

Der Wolfsspitz / Keeshond

Allgemeine Erscheinung:

Der Wolfsspitz besticht durch ein schönes Haarkleid, das die reichliche Unterwolle abstehend macht. Besonders auffällig ist der sich um den Hals legende , stark, mähenartige Kragen und die buschig behaarte Rute, die kühn über den Rücken getragen wird. Der fuchsähnliche Kopf mit den flinken Augen und die spitzen kleinen engstehenden Ohren verleihen dem Wolfsspitz das ihm eigene charakteristische Aussehen.

Standard: FCI Standard Nr. 97/ D

Ohren:

Die kleinen Ohren sind relativ nahe beieinander, hoch angesetzt und dreieckig zugespitzt, sie werden immer aufrecht getragen.

Augen:

Die Augen sind mittelgroß, mandelförmig, etwas schräg gestellt, von dunkler Farbe. Die Augenlider sind schwarz pigmentiert.

Rute:

Die Rute ist hochangesetzt, mittellang, gleich an der Wurzel aufwärts und nach vorne über den Rücken gerollt, fest auf dem Rücken liegend, sehr buschig behaart. Eine doppelte Schleife am Rutenende ist zulässig.

Widerristhöhe:

Rüden und Hündinnen 43 cm bis 55 cm

Herkunft:

Es sind Nachkommen des steinzeitlichen Torfhundes „ Canis familiaris palustris Rüthimeyer „ und späteren „ Pfahlbauspitzen „ und die älteste Hunderasse Mitteleuropas. Zahlreiche andere Rassen sind aus ihnen hervorgegangen. Im nicht deutschsprachigen Ausland wird der Wolfsspitz auch Keeshond genannt.

Gewicht:

Bei Rüden und Hündinnen keine konkreten Gewichtsangaben. Das Gewicht richtet sich nach der Größe, ca. 18 kg – 22 kg.

Lebenserwartung:

14 Jahre bis 16 Jahre

Charakter:

Der Wolfsspitz ist stets aufmerksam, lebhaft und außergewöhnlich anhänglich gegenüber seinem Besitzer. Er ist sehr gelehrt und leicht zu erziehen. Sein Misstrauen Fremden gegenüber und sein fehlender Jagdtrieb prädestiniert ihn zum idealen Wächter für Haus und Hof. Er ist weder ängstlich noch aggressiv. Wetterunempfindlichkeit, Robustheit und Langlebigkeit sind seine hervorragendsten Eigenschaften.

Empfehlung:

Der Wolfsspitz ist der perfekte Familienhund, da er z.B. gerne mit Kindern lebt. Durch seinen fehlenden Jagdtrieb macht ihm ein Leben mit anderen Haustieren (Katzen, Kaninchen etc.), sowie Spaziergänge in Wald und Flur den meisten Spaß. Seine Intelligenz ist sehr hilfreich für Hundesport, z.B. Agility, Dog Dancing, Begleithunde. Er ist ein Hund, der problemlos in der Bewegung ist, gerne Spaziergänge macht, seinen Garten liebt und bewacht, aber mit seinem Besitzer auch ohne Probleme eine mehrstündige Wanderrung unternimmt.

Eine kleine Anmerkung: Der Wolfsspitz bellt nicht viel. Er zeigt lediglich Fremde Personen an und verstummt, wenn sein Besitzer vor Ort ist. Das reiche Haarkleid wird 2 Mal im Jahr gewechselt. Die Unterwolle liegt als Flocken auf dem Boden und kann leicht beseitigt werden. Fellpflege (bürsten) reicht 1 Mal wöchentlich. Er ist trotz seinem reichen Haarkleid nicht sehr pflegeintensiv.